



## **17. Emmy Noether-Treffen**

13.-15.07.2018

Programm

## Freitag, 13.07.2018

Anmeldung	Tagungsbüro
12:00 Mittagessen	Restaurant
<b>13:30-14:00 Eröffnung der Veranstaltung</b>	Plenarsaal 2-3
<b>14:00-15:00 Wissenschaftliches Speeddating zum Kennenlernen</b> Wozu forschen eigentlich die anderen Emmys und Emmy-Alumni? Das wissenschaftliche Speed Dating bietet die Möglichkeit, im kurzweiligen Dialog die Bandbreite an Forschungsprojekten und natürlich auch die anderen Emmys selbst besser kennenzulernen. Bringen Sie Ihre Visitenkarte oder andere Gedächtnisstützen mit.	Seeterrasse
<b>15:00-18:00 Eine Nachwuchsgruppe erfolgreich aufbauen, leiten und abschließen</b> (16:15-16:30 Kaffeepause)	Foyer
▶ <b>Biologie</b> (Christopher Grefen, Markus Rothermel)	Berlin/Brandenburg
▶ <b>Chemie</b> (Robert Kretschmer, Inke Siewert)	Raum 5-6
▶ <b>Geistes- und Sozialwissenschaften</b> (Bernhard Fink)	Raum 9
▶ <b>Geo- und Umweltwissenschaften, Ingenieurwissenschaften, Materialwissenschaften und Werkstofftechnik</b> (Anne-Marie Schreyer)	Raum 2
▶ <b>Mathematik und Informatik</b> (Wojciech Dybalski, Christian Fleischhack)	Raum 19
▶ <b>Medizin und Naturwissenschaften in der Medizin</b> (Christoph Rummel)	Raum 7-8
▶ <b>Physik</b> (Friedemann Reinhard)	Raum 3-4
18:15 Zusammentreffen zum Gruppenfoto	
18:30-20:00 Abendessen	Restaurant
<b>20:15-22:00 Wissenschaftspolitischer Abend:</b> <b>„Wissenschaft als Beruf – Was bedeutet es heutzutage, Wissenschaftler/in zu sein?“</b>	Plenarsaal 2-3
22:00 Umtrunk im Foyer und auf der Terrasse	

## Samstag, 14.07.2018

- 09:00-10:30 Aktuelles aus der DFG** Plenarsaal 2-3  
(Ulrike Eickhoff, Katja Fettelschoß, DFG)
- 10:30-11:00 Diskussion zum Tenure Track-Programm** Plenarsaal 2-3  
(Martin Hering, VDI/VDE IT, Bildung und Wissenschaft, Projektträger Wissenschaftlicher Nachwuchs)
- 11:00-11:30 Kaffeepause Foyer
- 11:30-13:00 Sprechstunden** s. Aushang
- 11:30-13:00 Workshops und Vorträge**
- ▶ **Vom Ruf zur Professur** (Sascha Sven Noack, DHV) Berlin/Brandenburg  
In diesem Workshop sollen Aspekte bei den Verhandlungen mit der berufenden Universität (Fachbereich, Universitätsleitung) diskutiert werden, d. h. die Ausstattung der Professur mit Stellen, Investitions- und Haushaltsmitteln und das persönliche Gehalt. Außerdem wird der Transfer der Arbeitsgruppe (Stellen, Geräte) an die neue Hochschule angesprochen.
  - ▶ **EU-Forschungsförderung** Plenarsaal 1  
(Claudia Breit, Martin Winger, KoWi)  
Der Workshop gibt einen Einblick in die verschiedenen europäischen Fördermöglichkeiten innerhalb von Horizon 2020 und informiert insbesondere über die Programmangebote des European Research Council (ERC).
  - ▶ **Digitaler Wandel – Kompetenzen, Methoden, Anforderungen** Raum 3-4  
(Katja Fettelschoß, Christian Renner, Michael Royeck, DFG)  
Die größer werdende Rolle digitaler Methoden verändert das wissenschaftliche Arbeiten auf vielfältige Weise und stellt eine kontinuierliche Herausforderung für Forschende aller Couleur dar. Dieser digitale Wandel verursacht neue Anforderungen an wissenschaftliche Projekte und stößt gleichzeitig strukturelle Veränderungen an vielen Hochschulen an. Insbesondere der wissenschaftliche Nachwuchs ist gefordert, sich mit dem digitalen Wandel und dessen Folgen auseinanderzusetzen und diesen zu gestalten.  
Im Workshop werden Teilnehmende die Gelegenheit haben, eigene Erfahrungen, Fragen und Herausforderungen in Bezug auf den digitalen Wandel mitzubringen und gemeinsam zu diskutieren.
- 13:00-14:30 Mittagessen Restaurant
- 14:30-18:30 Sprechstunden** s. Aushang

## 14:30-16:00 Workshops und Vorträge

- ▶ **EU Research Funding** Berlin/Brandenburg  
(Claudia Breit, Martin Winger, KoWi)  
The workshop introduces funding opportunities within the EU Research Framework Programme Horizon 2020 with a particular focus on the European Research Council (ERC). The workshop language is English.
  
- ▶ **Das erste Mal einen Förderantrag begutachten** Raum 3-4  
(Wolfgang Wachter, Karin Zach, DFG)  
Irgendwann werden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zum ersten Mal um ein Gutachten zu einem Förderantrag gebeten. Viele fühlen sich gleichermaßen geehrt wie verunsichert, denn sie werden auf diese Aufgabe häufig nicht oder kaum vorbereitet. Und sie fragen sich: Was wird von mir erwartet? Wie soll so ein Gutachten aussehen? In dem Workshop wollen wir über die geschriebenen und ungeschriebenen Regeln beim Begutachten diskutieren.
  
- ▶ **Diskussion aktueller wissenschaftspolitischer Entwicklungen** Plenarsaal 1  
„(Wie) wollen die Emmys in Zukunft zu aktuellen wissenschaftspolitischen Themen Stellung nehmen?“ Dieser Workshop bietet die Möglichkeit, über aktuelle Entwicklungen zu diskutieren.

16:00-16:30 Kaffeepause Foyer

## 16:30-18:00 Workshops und Vorträge

- ▶ **Berufen - was nun?** Berlin/Brandenburg  
**Die ersten 100 Tage als Professor/in**  
(Christopher Grefen, Caroline Gutjahr, Martin Rolfs, Markus Schwarzländer)
  
- ▶ **Beteiligung an DFG-Verbundprojekten und der Exzellenzstrategie** Plenarsaal 2-3  
(Anna Böhme, Nora Böttcher, Regina Nickel, Lina Wedrich, DFG)  
In diesem Workshop erläutern wir die Möglichkeiten zur Beteiligung an Verbundprojekten der DFG und der Exzellenzstrategie. Fragen der Antragstellung werden wir genauso thematisieren wie Tipps und Tricks bei der Vorbereitung und Durchführung solcher Projekte.

19:00-19:45 **Emmy Noether Lecture** Plenarsaal 2-3

**Jessica Burgner-Kahrs (Leibniz Universität Hannover)**  
**„Von Rüsseln und Zungen – Roboter kontinuierlich weitergedacht“**

20:00 **Barbecue** Bei schönem Wetter auf der Terrasse

# Sonntag, 15.07.2018

## 09:00-10:30 Workshops und Vorträge

### ► **Dos and Don'ts beim Vorsingen**

Plenarsaal 2/3

(Enrico Rukzio, Petra Wendler)

Ziel des Workshops ist es nicht, den formalen Weg und den ganzen Prozess der Bewerbung zu beschreiben, sondern eher aus der Sicht von erfahrenen BK-Mitgliedern eine Diskussion mit den Workshop-Teilnehmer/inne/n darüber zu führen, wie man sich im besten Licht präsentiert. Man hat also die letzte Hürde übersprungen und die Einladung liegt auf dem Tisch. Was muss man jetzt noch beachten? Also klar, wichtig ist: Auf welche Fragen sollte ich vorbereitet sein und wie informiere ich mich im Vorfeld über die jeweilige Uni?!

Aber eben auch ganz wichtig und nicht gar so häufig diskutiert: Welche Vorstellungen oder auch Meinungen muss/sollte/darf ich vertreten? Oder sogar noch häufiger: Welche kann ich auf überhaupt keinen Fall vertreten, ohne mich sofort aus dem Verfahren zu schießen. Wem die Antwort auf diese Fragen offensichtlich zu sein scheint (Wer wäre denn so dumm, mitten im Vorstellungsgespräch zu sagen, dass...?!), sollte zur Übung mal an BKs teilnehmen, denn man wundert sich doch immer wieder... In diesem Workshop geht es um eine Diskussion allgemeiner „Best Practices“.

### ► **Wie funktioniert die DFG?**

Raum 3-4

(Anna Böhme, Wolfgang Wachter, DFG)

In dieser Runde geben wir Ihnen Einblicke in die Aufgaben und die Arbeitsweise der DFG. Hier können Sie alle Fragen stellen, die Sie zur Organisation der DFG und zu den Abläufen in der Geschäftsstelle haben: Was passiert eigentlich mit einem Antrag, wenn man ihn im elan-Portal abgesendet hat? Wie laufen interne Prozesse ab? Und was passiert bei der jährlichen DFG-Mitgliederversammlung? Ihre Fragen zur DFG sollen bei dem Workshop im Mittelpunkt stehen.

### ► **Alumni-Workshop**

Raum 5-6

Dieser Workshop richtet sich an die anwesenden Emmy-Alumni und wird als Erfahrungsaustausch gestaltet.

## 11:00 Ergebnisse aus den Workshops

Plenarsaal 2-3

12:00 Ende

## Rednerinnen und Redner

### **Dr. Martin Hering**

VDI/VDE Innovation + Technik GmbH, Bereich Bildung und Wissenschaft

### **RA Sascha Sven Noack**

Deutscher Hochschulverband

## Teilnehmende von Partnerorganisationen

### **Dr. Claudia Breit**

Kooperationsstelle EU der Wissenschaftsorganisationen (KoWi)

### **Martin Winger**

Kooperationsstelle EU der Wissenschaftsorganisationen (KoWi)

## Teilnehmende der DFG

### **Professor Dr. Peter Strohschneider**

Präsident der DFG

### **Dr. Ulrike Eickhoff**

Leiterin Abteilung III: Programm- und Infrastrukturförderung

## Aus den Gruppen

### **Chemie und Ingenieurwissenschaften**

Dr. Wolfgang Wachter

### **Finanzielle Abwicklung**

Stephan Nouera

### **Geistes- und Kulturwissenschaften**

Dr. Nora Böttcher

### **Geowissenschaften**

Dr. Daniel Weymann

### **Geräteinfrastrukturförderung**

Dr. Michael Royeck

### **Graduiertenkollegs, Graduiertenschulen, Nachwuchsförderung**

Dr. Anna Böhme

Dr. Anjana Buckow

Dr. Katja Fettelschoß

## **Ingenieurwissenschaften**

Dr. Wieland Biedermann

## **Grundlagenbiowissenschaften**

Dr. Regina Nickel

## **Medizin**

Dr. Christian Renner

## **Physik, Mathematik**

Dr. Karin Zach

## **Presse und Öffentlichkeitsarbeit**

Linda Esch

Cornelia Lossau

Magdalena Schaeffer

## **Qualitäts- und Verfahrensmanagement**

Heide Horstmann

## **Sonderforschungsbereiche, Forschungszentren, Exzellenzcluster**

Dr. Lina Wedrich

## **Organisationsteam**

Katja Beyer

Dr. Anna Böhme

Dr. Anjana Buckow

Michaela Dreike

Daniela Egler

Dr. Katja Fettelschoß

Evelin Salzbrunn



# Raum- und Lageplan

